

# OLIVENÖLE MIT GESCHÜTZTER URSPRUNGSBEZEICHNUNG sowert voll so setten

**PRESSEMITTEILUNG** 

22.10.2020

# Ein Festessen mit Olivenöl g.U.

Die EU ist der größte Produzent von Olivenöl weltweit.

Jedoch auch der Einzige der die Vielfalt der Sorten sowie der Terroirs mit der geschützten Ursprungsbezeichnung valorisiert. Der Geschmack von Olivenöl hängt von Bodenbeschaffenheit, Sonneneinstrahlung, Klima, verwendeten Sorten und der Verarbeitung ab. Ähnlich wie beim Wein. Auf 642 Produkte (ohne die Weine) die bei der EU unter der geschützten Ursprungsbezeichnung registriert sind, sind über 110 Olivenöle. Jedes hat eine eigene Geschichte und Aromapalette. In Frankreich gibt es derzeit 8 Olivenöle mit geschützter Ursprungsbezeichnung. Um diese enorme Vielfalt zu ergründen, lohnt es sich, eine Schürze umzubinden und ins Universum der Küche abzutauchen. Rezeptideen gibt es unten oder viele weitere unter: www.lookingfortheperfectfood.eu/de



Aller Anfang ist Aperitif

Chips und Salzstangen kann jeder. Mit

Pizzateigkugeln in Form eines Weihnachtsbaums, beeindruckt man hingegen die Gäste. Gefüllt mit Birnen, Walnüssen, Reblochon-Käse und Oliven überraschen die Häppchen bei jedem Biss. Am besten eignet sich hier ein Olivenöl mit ursprünglichem Geschmack aus der Provence g.U. Es wird aus gereiften Oliven gepresst und hat Aromen von schwarzen Oliven, kandierten Früchten, Unterholz und Toast. Alternativ kann man Olivenöle aus dem Vallée des Baux-de-Provence verwenden oder aus Aix-en-Provence ebenso beide aus gereiften Oliven. Hier geht's zum Rezept



## Ingwer und Kardamomen mariniert werden, erhält das Pastinakenpüree einen Kick von

Jakobsmuscheln auf Pastinakenpüree Während die Jakobsmuscheln in Olivenöl,

Trüffeln. Das alles ist schon sehr geschmacksintensiv und regt garantiert den Appetit für weitere Gänge an. Insofern eignet sich hier ein Olivenöl aus gereiften Oliven von Aix-en-Provence g.U. mit ursprünglichem Geschmack an. Es zaubert eine Harmonie zwischen den verschiedenen Aromen. Alternativ geht auch ein Olivenöl aus dem Vallée des Baux-de-Provence mit ursprünglichem Geschmack. <u>Hier geht's zum Rezept</u>

Lachs an Lauch im Blätterteig ist nicht nur bildlich schön. Es ist leicht bei so einem

Festessen und rutscht ganz einfach den Magen

Lachs im Schlafrock



## runter. Für winterliches Aroma sorgt der

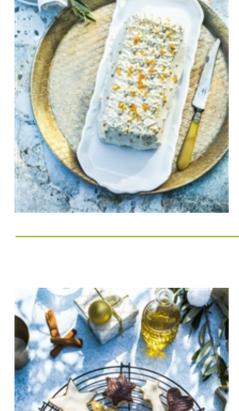
Kardamom. Geschmacksergänzend wirkt in dem Rezept das Olivenöl aus Korsika – Oliu di Corsica g.U. mit intensivem Geschmack. Es hat Aromen von Artischocken, Mandeln, Apfel, Heu und getrockneten Früchten und passt perfekt zu Fischgerichten. Hier geht's zum Rezept

französische Spezialität aus Buttercreme. In diesem Rezept vereint sie Kastanien mit

**Bûche de Noël mal anders** 

Die Bûche de Noël ist eine typische

Mandarinen, die mit Olivenöl aus Nyons karamellisiert werden. Statt der schweren



## Buttercreme umhüllt luftig geschlagene Sahne mit Orangenaroma den Kuchen. Das Olivenöl

mit subtilem Geschmack aus Nyons g.U. überzeugt dabei mit seinen Aromen aus getrockneten Früchten sowie der Butternote. Alternativ bieten sich Öle aus Nizza und Korsika an. Hier geht's zum Rezept Espresso und Plätzchen zum Abschluss Auch Plätzchen lassen sich mit Olivenöl verfeinern. Zumindest zu einem Teil mit der klassischen Butter. Damit die Plätzchen einen

Olivenöl aus Nizza g.U. mit subtilem



# Geschmack. Es ist weich und hat Aromen von

Plätzchenbacken allgemein empfiehlt sich

Zimt und Ingwer sowie die persönliche

Verzierung mit Spritzglasur, Zum

weihnachtlichen Touch erhalten; dafür sorgen

Mandeln, rohen Artischocken, Ginster, Heu, Gras, Blätter, Gebäck, Äpfeln, Trockenfrüchten sowie Zitrusnoten. Gegebenenfalls kann man auf Olivenöle aus Nyons und Korsika ausweichen. Hier geht's zum Rezept Ein Programm von Unaprol und France Olive (italienischer und französischer Olivenbauernverband), um europäische Olivenöle allgemein und mit geschützter Ursprungsbezeichnung (g.U.) und geschützter geografischer Angabe (g.g.A.) besonders zu fördern. Das Programm wird von der

## - Pressemitteilung im RTF-Format - Häppchen: Gefüllte Pizzateigkugeln als Weihnachtsbaum, © Magali Ancenay/France Olive

Ancenay/France Olive

- Ancenay/France Olive - Dessert: Bûche Marrondarine, © Magali Ancenay/France Olive
- Zimt-Ingwer-Plätzchen, © Magali Ancenay/France Olive Pressekontakt bei Ducasse Schetter PR:

Ralph Schetter, rs(at)ducasse-schetter(dot)com, Tel. +49 69 9769 1638 Caroline Ducasse, cd(at)ducasse-schetter(dot)com, Tel. +49 69 9769 1639

Das Thema Datenschutz ist für uns von zentraler Bedeutung. Sie erhalten von uns regelmäßig Pressemitteilungen

- Vorspeise: Pastinakenpüree mit Jakobsmuscheln, © Magali

- Hauptspeise: Lachssteak mit Lauch im Blätterteig, © Magali

### zu journalistisch relevanten Themen und Neuigkeiten. Die fortgesetzte Verwendung Ihrer E-Mailadresse zu diesem Zweck beruht auf unserem diesbezüglichen unternehmerischen Interesse und erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Einer entsprechenden Verwendung Ihrer E-Mailadresse können Sie jederzeit widersprechen,

hierfür genügt ein Klick auf den unten stehenden Austragelink. Gleichzeitig verweisen wir auf die aktualisierte Datenschutzerklärung auf unserer Website, in der wir ausführlich über die Datenverarbeitung und Ihre Rechte aufklären. Diese finden Sie unter: http://www.ducasse-schetter.com/de/datenschutzerklaerung/

Fragebogen für Themenverteiler online aus. Dafür brauchen Sie nur zwei Minuten:

Eintragen/Aktualisieren Themenverteiler:

www.lookingtorthepertecttooden

Finden Sie alle unsere Informationen über

Falls Sie nur Nachrichten zu ausgewählten Themen erhalten möchten, füllen Sie mit folgendem Link unseren







Ducasse & Schetter GbR Tel.: +49(0)69 97 69 16 68 Wielandstraße 31 Fax: +49(0)69 36 60 32 93 60318 Frankfurt am Main

Deutschland

Amtsgericht Frankfurt/M Geschäftsführer: info@ducasse-schetter.com Caroline Ducasse www.ducasse-schetter.com Ralph Schetter